

# MAMA WAUNNS REGNA TUAT

Langsamer Walzer

Text: Josef Köber  
Musik: Walter Schwanzer

D D<sup>7</sup> G G<sup>m</sup> D Co

7 *Vers*

Seits mei Muat -terl nim - ma gibt, is s'Lebn hoit ziem - li schwer. Ka  
Du häst glit - tn d'letz - te Zeit, wärst lei - da ziem - li kraunk, doch

A<sup>7</sup> D D Em

13

Schim - pfn und ka gua - da Rät, des föht ma wirk - li sehr. I leb mei Lebn, so guad es  
dass du zu mia ghoi - tn häst, des wär a sich - re Baunk. Jetzt häst es guad beim Herr - gott

A<sup>7</sup> D

18

geht, oft häng i in da Geign. Tua mia do mit an Son - nen - stroi, den Weg durchs Le - bn  
drobn, und brauchst di nim - ma quön, doch zagst ma net den rech - tn Weg, daunn reiß i a Bar -

D Em E<sup>7</sup> A<sup>7</sup>

## Refrain

24

zeign.  
rön.

Ma - ma, waunns reg - na tuat, daunn kummt mia vua, du wanst. — I waß, dass du im

A<sup>7</sup> D D<sup>#o</sup> Em A<sup>7</sup>

30

Him - me drobn am Woi - kn - fen - sta lahnst. Ma - ma, hâb i a Grea - ne gmächt, daunn

A<sup>7</sup> A<sup>+</sup> D D<sup>7</sup>

35

bitt i di: va - zeih, doch stö fia mi um Got - tes wün de Re - gn - trop - fn ei.

G Gm D Co A<sup>7</sup> D

41

(4)

D Co A<sup>7</sup> D A<sup>7</sup> D